

# Bericht der Vorsitzenden über die Arbeit des Theologinnenkonvents der EKKW e.V. im Jahr 2019/2020

vorgetragen auf der Mitgliederversammlung am 27.08.2020 in Kassel

## 1. Stand der Mitglieder und Personalia

Stand der Mitglieder: 134

Seit der letzten Mitgliederversammlung (22.08.19) gab es weder Ein- noch Austritte.

## 2. Vorstandsarbeit und Delegationen

Seit der letzten Mitgliederversammlung hat der Vorstand im Berichtszeitraum am 17.10.2019, 28.02.2020 und 15.06.2020 getagt. Am 05.06.2020 hatte der Vorstand seinen Antrittsbesuch bei der neuen Bischöfin Frau Dr. Hofmann. Wir konnten so uns und den Theologinnenkonvent vorstellen und als Antrittsgeschenk eine Pfingstrose für den bischöflichen Garten überreichen. Das Thema für den heutigen Studientag „Corona als Schub für die Zukunft der Kirche“ wurde gemeinsam mit der Bischöfin erarbeitet.

Ebenfalls nutzten wir Teams, um weiteres zu klären, ohne uns persönlich zu treffen. In den Vorstandssitzungen haben wir unsere Aufgaben im Rahmen der Geschäftsführung wahrgenommen, den Studientag heute und die Mitgliederversammlung vorbereitet.

In dieser Zeit wurde die in der letzten Mitgliederversammlung beschlossene Satzungsänderung dem Finanzamt angezeigt, so dass wir als Verein die Gemeinnützigkeit weiterhin anerkannt bekommen haben. Ebenfalls ist der veränderte Vorstand notariell in das Vereinsregister eingetragen worden.

In einer der Vorstandssitzungen war die für den ÖKT Beauftragte Ute Engel bei uns im Vorstand. Gemeinsam haben wir überlegt, wie der Vorstand das Thema des Bundeskonventes „Frauenordination weltweit“ beim Ökumenischen Kirchentages 2021 in Frankfurt und den Standdienst dort unterstützen kann.

Anke Zimmermann ist Ansprechperson für den Pfarrverein, Annika Weisheit oder Maike Westhelle halten den Kontakt zum Studienseminar und stellen unsere Arbeit in den Vikariatskursen vor. In diesem Jahr war niemand von uns bei der EKD-Bundeskonventstagung in Landau/Pfalz.

## 3. Aktuelles

a) Um den Studientag und die Mitgliederversammlung für die Frauen interessanter zu machen, hat der Vorstand für 2021 ein anderes Format in Form eines Kurzwochenendes (Fr/Sa) in Fulda auf dem Frauenberg geplant. Dabei soll die Gemeinschaft am Freitagabend Raum haben und ein Thema samt Mitgliederversammlung am Samstag stattfinden.

Gerne würde wir unsere Arbeit und die Anliegen des Theologinnenkonventes jüngeren Frauen näherbringen, um für die nächsten Wahlen neue Vorstandsfrauen zu finden, da ein Teil des Vorstandes seine Ämter abgeben möchte.

In 2025 feiert der EKD-Bundeskonvent sein 100. Jubiläum in Marburg. Es wäre schön und wichtig, wenn der Theologinnenkonvent der EKKW dieses Jubiläum dann noch mittragen und -ausrichten könnte!

### b) Corona und die Veränderungen im Hinblick auf die Kirche

An dem Thema „Corona“ sind wir an diesem Studientag nicht vorbeigekommen, weder im persönlichen Erleben, beim Hygienekonzept noch als Thema für den heutigen Studientag „Corona als Schub für die Zukunft der Kirche“. Noch wissen wir nicht, welche Folgen die anhaltende Coronakrise für uns persönlich, für unsere Gemeindegemeinschaft und für die Kirchen haben wird. Sicher ist, dass es

finanzielle Einbußen geben wird und auch die Kirchenmusik (Chöre usw.) leidet und die Bindung an die kirchengemeindlichen Veranstaltungen verloren geht. Der Schub in Richtung Digitalisierung hat sicherlich auch Positives und neue Formate hervorgebracht. Nicht zuletzt deshalb bieten wir den heutigen Studientag analog und digital an, wobei die Mehrzahl der Frauen „in echt“ und „live“ dabei sein wollten, weil Nähe und Gemeinschaft eben im persönlichen Treffen eher erlebt werden. Aber digitale Sitzungen und Vorträge sparen sicherlich Reisezeit und Kosten ein.

Der heutige Studientag war durch seine notwendige Technik und das Hygienekonzept in allem aufwändiger vorzubereiten und zu durchdenken. Ich danke meinen Vorstandsschwestern für ihre Arbeit und Mühen und dafür, dass wir es trotzdem gewagt haben!

## **2.) Studientag**

Der letzte Studientag hatte das Thema „Sexualisierte Gewalt und sexueller Missbrauch in der Kirche“ und fand mit der Mitgliederversammlung am 22.08.19 in Kassel statt. Es waren 25 interessierte Frauen zum Studientag gekommen, von denen 16 zur Mitgliederversammlung blieben.

Dr. Thomas Zippert, Beauftragter der Landeskirche für dieses Thema, referierte zunächst anhand einer Powerpoint-Präsentation und führte uns mit Zahlen und Fakten in dieses Thema ein. Anschließend tauschten wir Frauen uns mit der Pastoralpsychologin Irmhild Ohlwein im Plenum über dieses Thema und unsere persönlichen Erfahrungen in der Kirche, in unserer Arbeit und in der Seelsorge aus.

Dieser Vormittag war nur ein Anfang dieses Themas und der Vorstellung dieser neu geschaffenen Stelle, denn dieses Thema wird in allen Kirchenkreisen der Landeskirche referiert und in seinen Konsequenzen bis in die Kirchenvorstände und Mitarbeiterschaft durchdekliniert werden müssen.

## **c) Spenden und besondere Ausgaben**

Auch im vergangenen Jahr hat der Theologinnenkonvent Frauen und Frauenprojekte unterstützt. Wir spendeten in 2019: 500€ für das Jahresprojekt der Frauenarbeit des GAW (Argentinien und Uruguay-Stärkung von Frauen in Armutsvierteln in Buenos Aires), 500€ für FRANKA (zur Finanzierung der 1,5 Beraterinnenstellen) und 500€ für „Pro Familia Kassel-Land“.

## **4. Anmerkungen**

Ich bedanke mich bei meinen Vorstandsschwestern für ihre Arbeit im vergangenen Jahr und wünsche uns, dass wir alle gesund bleiben und aus dieser Corona-Krise gestärkt und mit neuen Ideen hervorgehen.

**Die Vorsitzende**  
**Ira Waterkamp**

**Fritzlar-Züsch, den 25.08.20**